Das Zitat eines Prominenten

Autor(en): **Hunziker, Madeleine**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **10 (1984)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-360117

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

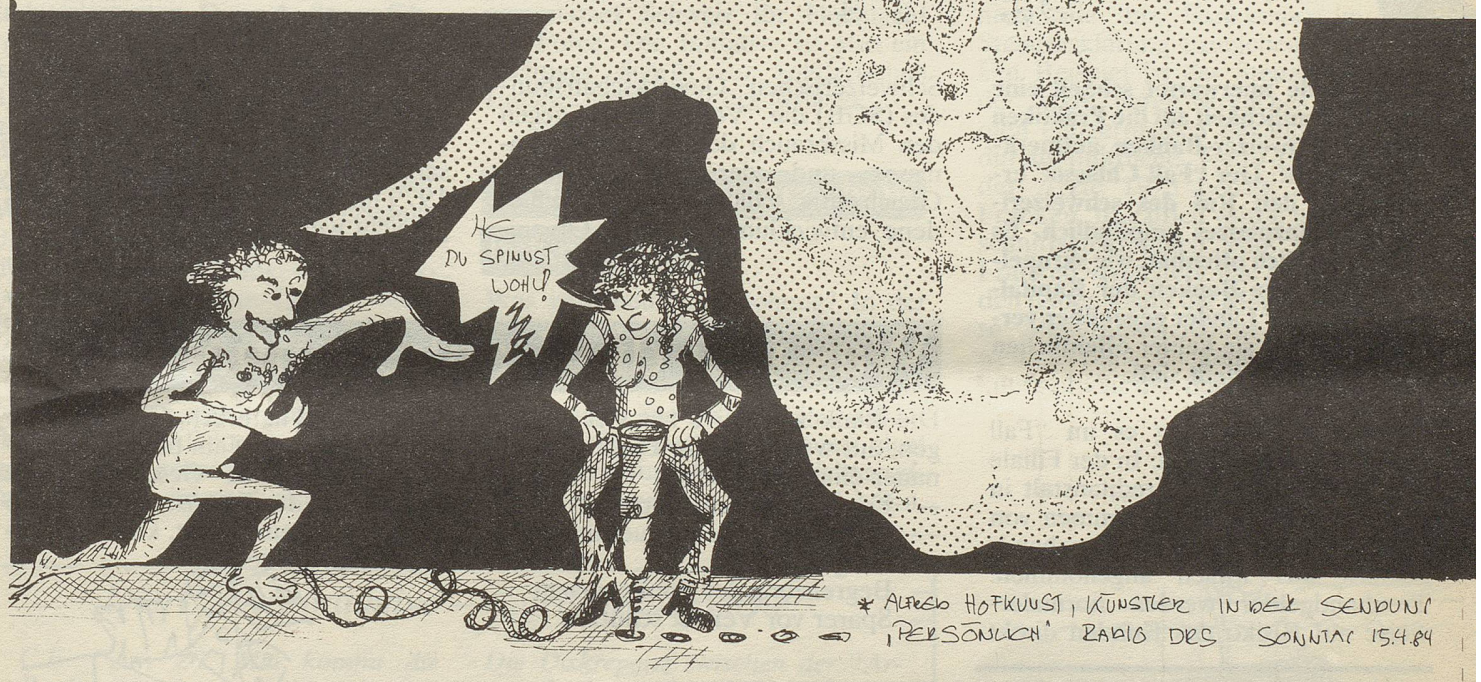
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DAS ZITAT EINES PROMINENTEN:

... ABER ICH BIN WIRKLICH FÜR GLYCHBERÄCHTIGUNG — A FRAU ANEKE BOHRMASCHINE GSEHT DOCH FURCHTBAR SEXY USS!



* ALFRED HOFKUNST, KÜNSTLER IN DER SENDUNG „PERSÖNLICH" RADIO DRS SONNTAG 15.4.84

MADELEINE HUNZIKER, 1942, ZWILLING / SKORPION, LEDIG. ICH LEBE MIT MEINER TOCHTER STEFANIE, DIE BALD EINMAL 17 WIRD, IN BASEL. ZUERST VIELE JAHRE ALS DEKORATEURIN, DANN WURDE ICH IM TREND DER FRÜHEN 70ER JAHRE KINDERGÄRTNERIN IN SOG. „ALTERNATIVEN" KINDERGARTEN, WO ICH MICH RECHT LANGE GUT FÜHLTE, BIS DAS GANZE VOR EINEM JAHR, ODER LÄNGER IN RIESENFRUST ENDETE. HEUTE BIN ICH „MADDALENA" IN EINEM HAUPTSÄCHLICH VON JUNGEN ITALIENERN BESUCHTEN SPIELSALON (HELP!), ICH FABRIZIERE JEDE MENGE KUNSTGEWERBLICHEN „GUGUUS" UND BAUE MARIONETTEN (AUSSTELLUNG IM HERBST) UND ICH ZEICHNE. FÜR DICH, FÜR EUCH FÜR ALLE DIE ETWAS AUSSAGEN DAS ICH ZEICHNEN MÖCHTE + FÜR DIE, DIE FINDEN, DASS ICH ZEICHNEN SOLLTE WAS SIE AUSSAGEN WOLLEN...